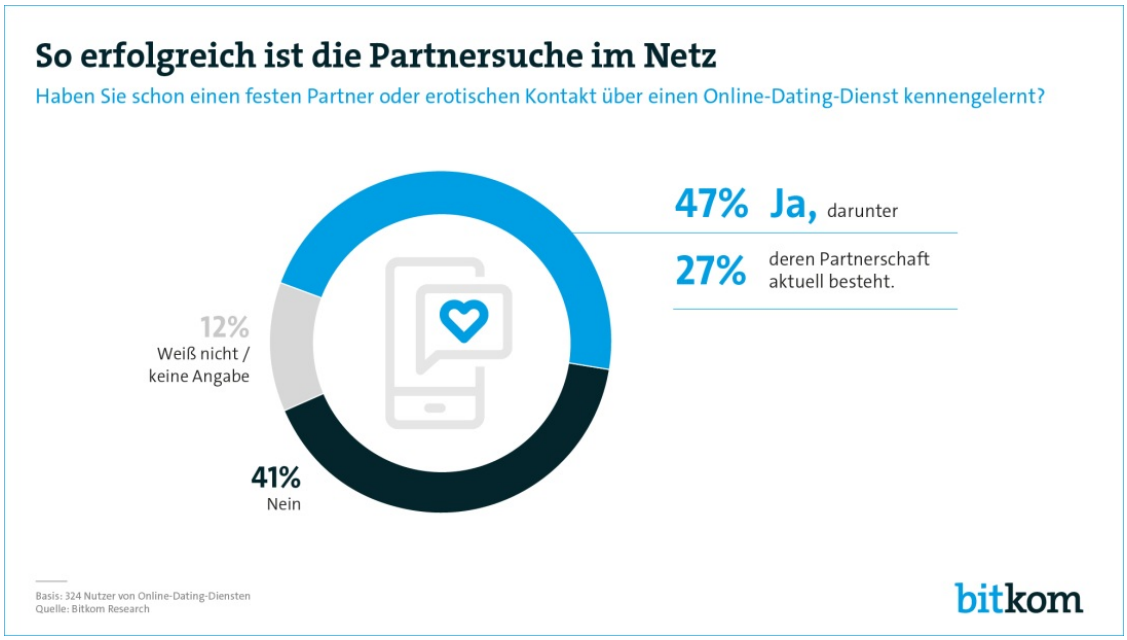
Bitkom e.V. |

Jeder Dritte sucht online nach der großen Liebe

- Jeder zweite Nutzer von Online-Dating-Diensten hat dort einen Partner gefunden
- 45 Prozent halten Online-Dating jedoch für unromantisch



Berlin, 21. Februar 2020 - Die große Liebe kann man bei der Arbeit treffen oder in der Schlange im Supermarkt - jeder dritte Bundesbürger verlässt sich jedoch nicht auf den Zufall, sondern nimmt die Partnersuche selbst in die Hand: bei einem Online-Dating-Dienst im Internet. So sagen 32 Prozent, schon einmal einen Online-Dating-Dienst genutzt zu haben. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.006 Bundesbürgern ab 16 Jahren. Demnach setzen vor allem die Jüngeren auf Online-Dating: 47 Prozent der 16- bis 29-Jährigen haben schon einmal einen solchen Dienst genutzt. Bei den 30-49-Jährigen sind es 39 Prozent, bei den 50- bis 64-Jährigen 35 Prozent. Nur die Altersgruppe 65 plus ist mit 11 Prozent vergleichsweise wenig bei Online-Dating-Portalen aktiv.

Online-Dating darf Geld kosten

Welche Dating-Angebote im Netz sind besonders beliebt? 19 Prozent der Internetnutzer geben an, sich schon einmal bei kostenpflichtigen Portalen wie Parship, eDarling oder Elite Partner angemeldet zu haben. 18 Prozent setzten auf Online-Dienste, die in der Basisversion kostenlos sind, etwa Tinder, Grindr oder Lovoo. Jeder zehnte Internetnutzer (10 Prozent) war oder ist in Single-Foren oder -Gruppen in sozialen Netzwerken aktiv. Ebenfalls 10 Prozent haben schon einmal eine Online-Singlereisebörse genutzt, um auf diesem Weg einen Partner oder eine Partnerin kennenzulernen. Nur 1 Prozent sagt, schon einmal bei einem kostenpflichtigen Seitensprungportal aktiv gewesen zu sein.

Fast jeder Zweite hat schon einmal einen festen Partner im Netz gefunden

Fast jeder zweite Nutzer von Online-Dating-Diensten hatte Erfolg bei der Suche: Insgesamt 47 Prozent haben schon einmal einen festen Partner oder einen erotischen Kontakt im Internet gefunden. Darunter sagen 27 Prozent, dass die Partnerschaft noch andauert. Bei 40 Prozent besteht eine über das Internet angebahnte Partnerschaft nicht mehr. 1 Prozent hat nach eigenen Angaben einen erotischen Kontakt im Internet kennengelernt. Die Befragten konnten hier mehrere Optionen nennen.

Für viele Bundesbürger bietet Online-Dating eine Reihe von Vorteilen: So sagen 52 Prozent, dies sei eine gute Möglichkeit, um auch im Alter einen Partner zu finden. Ebenfalls jeder Zweite (50 Prozent) ist prinzipiell der Ansicht, dass man im Internet seine große Liebe finden kann. 46 Prozent betonen zudem, dass dieser Weg vergleichsweise unkompliziert ist, um einen neuen Partner kennenzulernen. Jedoch werden auch kritische Aspekte gesehen: So sind 47 Prozent der Meinung, dass Beziehungen durch Online-Dating schneller wieder beendet werden. Fast ebenso viele (45 Prozent) finden Online-Dating unromantisch. Mehr als jeder Vierte (29 Prozent) meint, Online-Dating sei nur etwas für Übriggebliebene.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom im Januar 2020 durchgeführt hat. Dabei wurden 1.006 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Fragen lauteten: „Welche der folgenden Möglichkeiten kennen Sie bzw. haben Sie bereits genutzt, um im Internet einen Partner kennenzulernen?“ | „Haben Sie schon einmal einen festen Partner oder einen erotischen Kontakt über einen Online-Dating-Dienst kennengelernt?“ | „Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu?“

Kontakt

Nina Paulsen
Pressesprecherin
Telefon: +493027576168
E-Mail: n.paulsen@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Sebastian Klöß
Leiter Märkte & Technologien
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Jeder-Dritte-sucht-online-nach-der-grossen-Liebe***